

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 288. Freitag den 7. December 1866.

## Bekanntmachung.

Montag den 10. December l. J. Nachmittags 3 Uhr wird das dem Karl Georg Sachs und der Wilhelmine Weimer in Wiesbaden gemeinschaftlich zustehende, in der Ludwigstraße zwischen Jacob Kossel Wwe. und Johann Heer belegene zweistöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Hinterbau, Holzstall und Hofraum in dem Rathhause dahier zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 5. November 1866. Königl. Landoberschultheiserei.  
311 Snell.

## Bekanntmachung.

Freitag den 4. Januar 1867 Nachmittags 3 Uhr wird die zur Concursmasse des Heinrich Pauli von hier gehörige, in der Emserstraße zwischen Jacob Heus und Johann Friedrich Wille belegene Hofraithe, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause mit Kniwand und Frontspitze, Hofraum und Garten in dem Rathhause dahier öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 3. December 1866. Königl. Landoberschultheiserei.  
311 Snell.

## Decret.

Den Concurs über das Vermögen des Carl Schipper von Biebrich betr.

Mit Bezugnahme auf die in der rubricirten Sache ergangene Edictalladung vom 17. v. Mts. wird hiermit bekannt gemacht, daß der Cridar alleiniger Inhaber der Firma „Lembach und Schipper“ zu Biebrich ist.

Wiesbaden, den 3. December 1866. Königlichcs Justiz-Amt.  
277 Fassbender.

## Bekanntmachung.

Montag den 10. December, Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Erben der verstorbenen Ludwig Kissenwetter Eheleute dahier folgende Mobilien in dessen Wohnung abtheilungshalber gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern:

- 1) 3 vollständige Betten und Bettladen,
- 2) 2 Kommoden,
- 3) 2 Tische,
- 4) 2 Kleiderschränke,
- 5) 1 Küchenschrank,
- 6) 12 Stroh- und Holzstühle,
- 7) 1 Ofen,
- 8) Porzellan,
- 9) vieles Weißzeug und Kleidungsstücke,
- 10) allerlei Haus- und Küchengeräthe.

Wallau, den 4. December 1866. Der Bürgermeister.  
19312 Schlicher.

### Bekanntmachung.

Freitag den 7. December l. J. Nachmittags 3 Uhr soll zufolge Auftrags Königl. Justizamts dahier in hiesigem Rathhause eine Kommode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. December 1866.  
19342

Der Gerichtsvollzieher.  
Popp.

### Notizen.

Heute Freitag den 7. December, Vormittags 10 Uhr:  
Aukversteigerung des Jacob Schrumpf zu Erbenheim, in dem Rathhause daselbst. (S. Tgbl. 287.)

**Frische Schellfische, süße und Rohbückinge**  
19323 bei Wilh. Erlenbach, Ecke der Rhein- und Dramienstraße.

**Rechten Bamberger Meerrettig, Knoblauch, Zwiebeln, Majoran und Thymian**  
empfehlen **Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 18486**

Jeden Tag frisch:  
fette Gänse, frische Hasen,  
gespickt und ungespickt, Gnten, böhmische junge Rebhühner, Welsche, Hahnen, Rehe, Tauben empfiehlt bestens **Jos. Veit,**  
19286 Wild- und Geflügelhandlung, Neugasse 2.

**Neues Welschkorn und Wicken**  
empfehlen **Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 18485**

**Frische Schellfische,**  
eingetroffen bei **A. Schirg, Schillerplatz 2. 19356**

**Tanzunterricht.**  
Hiermit mache ich ergebenst die Anzeige, daß mein Unterricht Montag den 10. December Abends 8 Uhr im Saale zur schönen Aussicht, bei Herrn Becker, beginnt. Das Honorar beträgt für Herrn den Abend 6 und für Damen 3 kr. Um geneigten Zuspruch bittet freundlichst  
**L. Häuser. 19350**

**Neue Erbsen, Linsen und Bohnen,**  
vorzüglich kochend, empfiehlt **Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 18487**

**E I S,**  
insbesondere für bei Krankheitsfällen, ist zu haben bei  
356 **H. Wenz, Conditor.**

**Zu verkaufen**  
ein schöner englischer Doggehund. Das Nähere bei  
313 **C. Leyendecker, Kirchgasse 17.**

**Kanarienvogel, Distelfinken zu verkaufen** Heidenberg 6, 3. Stock. 19337

Ich bringe hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß das **Café-Restaurant** nebst Logis in dem Hause meines Vaters **Carl Christmann sen.** mein Eigenthum ist und mein Vater hierüber Nichts zu verfügen hat.

Wiesbaden, den 6. December 1866.

**C. Christmann jun.**

19333

**Empfehlenswerthes Festgeschenk!**  
Im Verlage von **W. Kitzinger** in Stuttgart ist soeben erschienen und vorrätzig in der

**L. Schellenberg'schen**

Hof-Buchhandlung — Langgasse 27,

**Alles mit Gott!**

Evangelisches Gebetbuch für alle Morgen und Abende der Woche in vierfacher Abwechslung, für die Fest- und Feiertage, für Beichte und Communion, sowie für besondere Zeiten und Tagen, von Luther, Musculus, Habermann, Arndt, Scriber, Cassenius, Spener, Neumann, Arnold, Franke, Schmolt, Stark, Tersteegen, Storr, Roos und vielen andern Gottesmännern.

**Fünfte Auflage.** 416 Seiten. Oktavformat. Mit einem Stahlstiche.

Eleg. geb. mit Goldschnitt u. Goldverzierung Preis: fl. 1. 24 fr.

Sechzehn Jahre sind seit dem ersten Erscheinen dieses vortrefflichen Buches verflossen. In dieser Zeit hat es sich in mehr als **80,000 Exemplaren** über alle Länder deutscher Zunge verbreitet und ist Vielen ein reicher, unerschöpflicher Quell wahren Trostes geworden. — Es enthält eine mannigfache Auswahl acht evangelischer Kerngebete für jede Zeit und jedes Verhältniß, wie solche in keinem andern Gebetbuche vereinigt sind, so daß in demselben jeder Gläubige Erbauung und Beruhigung in allen Wechselfällen des Lebens finden wird. — Die Verlags-handlung war bemüht, auch das Neufere dieses Buches — dem gediegenen Inhalte desselben entsprechend — herzustellen, und ist es ihr gelungen, der neuen Auflage eine solch elegante Ausstattung zu geben, daß sie sich hauptsächlich auch zu „**Fest- und Communiongeschenken**“ für jedes Alter und für alle Stände eignet. — Zugleich besteht der bisherige, überaus billige Preis fort.

19332

**Muhrkohlen.**

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit einer Ladung bester **Fettschrotkohlen** in Diebrich liege und dieselben zu 1 fl. 30 fr. per Malter verkaufe.  
**Joh. Acker** von Eltville.

**Ofenpußer Jacob** wohnt Friedrichstraße 32. 19329

**Conditor A. J. Urff & Sohn**

bringen hiermit zur Nachricht, daß ihr Laden sich vor dem Hause des Herrn Rentier **Schwarz** in der Friedrichstraße No. 31 befindet.

— Nicht zu vergessen. —

19184

**Besamentir-Arbeiten** jeder Art werden angenommen und schnell besorgt  
bei **H. Rayss**, Neugasse 1a.

19228

**Eine Auswahl**  
echter **Steinbrochen**, in Silber vergoldet gefaßt, per Stück 36 fr.  
19327 **Carl Bonacina**, neue Colonnade 34.

## **C. W. Deegen, Goldgasse 5,**

vis-à-vis dem Graben,

empfiehlt zu Festgeschenken geeignet eine große Auswahl Winterartikel, als: Kapuzen, Kragen, Halstücher, Seelenwärmer, Fanchons, Handschuhen (Buxin, Glace), Stauchen, Shawles, Cachenez, Unterhosen und Unterjacken in Wolle und Baumwolle, Flanellhemden, wollene Strümpfe und Socken; für Kinder: Samaschen, Jäckchen, Kleidchen und Käppchen zc.; ferner Scharps, seidene Binden, Kravatten, Foularde, leinene Garnituren, Gürtel, Neze, Corsetten, Negligé-Hauben zc.; sodann: Filzschuhe mit Filz- und Ledersohlen, Pelzschuhe und Stiefel, sowie Gummischuhe.

Portefeuille-Waaren, als: Portemonnaies, Etuis, Albums, Reiserequisiten zc.; Schmucksachen, als: Brochen und Ohrringe, Nadeln und Ketten; das Neueste in Gürtelschlösser (Gürtelband); eine schöne Auswahl Schildpatt-, Elfenbein-, Horn-, Gold- und Silberkämme, Zahn-, Nagel- und Kleiderbürsten; Parfümerien, hauptsächlich mache aufmerksam auf acht Eau de Cologne per große Flasche 45 fr.; ferner Meerscham-Spitzen und -Pfeifen, Spazierstöcke, Kinderspiel- und feine Korbwaaren.

**Preise äußerst billig!**

19322

**Gothaer Cervelatwürste**,  
beste Qualität empfiehlt **C. W. Schmidt**, Goldgasse 2. 19318

## **Colporteurs**

für ein neues Lieferungswerk werden unter günstigen Bedingungen gesucht.  
Offerten sub E. U. 817 franco an die Annoncen-Expedition von  
297 **G. L. Daube & Co.** in Frankfurt.

## **Mehrere Schaukelpferde**

sind zu verkaufen H. Schwalbacherstraße 9. 19320

**Christbäume** werden billig abgegeben Heidenberg 40.

19326

# Berein für Nassauische Alterthums- kunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 7. December Abends 6 Uhr Vortrag des Herrn Conrector **Otto**  
„Ueber die deutschen, namentlich die nassauischen Ortsnamen“. Damen  
und Nichtmitglieder können eingeführt werden. Der Vorstand. 36

## Cursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 7. December 1866 Abends 6 1/2 Uhr  
zum Vortheil des Wiesbadener Curvereins:

## CONCERT

### des Männergesang - Vereins,

unter der Direction des Herrn **Wilh. Weins**,  
und gefälliger Mitwirkung  
der **Fräulein Lichtmay** von der Königl. Oper dahier.  
der **Frau Consul Müller**, sowie  
des **Herrn Borchers** von der Königl. Oper dahier.

#### Eintrittskarten:

Sperrsitze 1 fl. 45 kr., gewöhnlicher Platz 1 fl.,  
sind zu haben bei Herrn **Carl Spitz**, Goldgasse 23, in den Buchhandlungen  
der Herren **Feller & Seck**, **Jurany & Hensel**, **Pimbarth**, **Roth**  
und **Schellenberg**, sowie bei den Portiers des Curhauses. 145

## Männergesangverein.

Heute Freitag Vormittags präcis 10 Uhr Generalprobe im Cursaal. 145

## Schwalbacher Hof.

Heute Freitag, an dem Andreasmarkt, findet Flügelmusik mit Be-  
gleitung statt, wozu freundlichst einladet

19213

J. Altmann.

## Frische Schellfische

per Pfund 8 kr.

19355

Chr. Ritzel Wwe.

Der Unterzeichnete ist gesonnen, mit seinen einfarbigen,  
gestreiften und karrirten wollenen **Damenkleiderstoffen**  
gänzlich zu räumen. Es werden daher dieselben zu be-  
deutend herabgesetzten Preisen verkauft. — Weiße **Seiden**  
zu Hemden und weiße leinene **Taschentücher** werden  
gleichfalls zu außergewöhnlich billigen Preisen verkauft.

Wiesbaden, den 3. December 1866.

19084

**August Jung**, Wilhelmstraße.

Ein neues **Ziehlarruchen** ist billig zu verkaufen Römerberg 20, Hinterhaus.

Am Andreasmarkt  
**Kaffee und Kuchen.**

19177

E. Rücker, Kirchgasse 25.

Man wünscht Abreise halber einen vortrefflichen

**Stutzflügel**

baldigst zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition.

18980

**Selenenstrasse 14, Mobilien &c.**

zu verkaufen, dabei ein Stutzflügel.

18917

**Winterartikel,**

als: Kapuzen, Seelenwärmer, Tücher, Kinder-Möckchen, Kleidchen, Jäckchen, Knabenhappen, Unterhosen, Jacken, Herrnschawles, wollene Hemden, Wämme, gestrickte Strümpfe, Socken, Gummischuhe, Filzschuhe, Filzstiefel, Corsetten, Krinolinen, Knöpfe, Besatz- und Kurzwaaren-Artikel in neuer Waare und billigen Preisen empfiehlt

18877

Sebastian, Ecke der Gold- und Metzgergasse.

**Terneaux=Wolle,**

prima Qualität,

empfehle in den verschiedenen Farben zu billigen Preisen.

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 19214

Nur Ecke der Faulbrunnen-  
nenstrasse im Laden, in dem neuerbau-  
ten Hause des Herrn Strasburger.

Nur Ecke der Faulbrunnenstrasse und Kirchgasse  
im Laden

während der Marktzeit

**Photographien,**

eine Auswahl von mehr als 20,000

Stück in Visitenkarten-Größe,

das Neueste sowohl in berühmten Persönlichkeiten  
als in Heiligen- und Genrebildern, 6 kr. das  
Stück, 12 Stück 1 fl., bei größeren Parthien  
noch billiger.

Joh. Brügg.

Nur Ecke der Faulbrunnenstrasse und Kirchgasse  
im Laden.

**Brochen**

per Stück 12, 18, 24 kr. empfiehlt

1925

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Martinirte Häringe empfiehlt

19280

Heinr. Wald,

Ecke der Nero- und Röderstrasse 41.

## Louis Krempel, Langgasse 6,

empfehlte auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltig assortirtes Lager von

**Kinder-Spielwaaren**  
und vielen anderen zu Geschenken sich passenden Gegenständen. 19088

## Eine grosse Auswahl

seidner **Taschentücher, Halstücher**  
etc., nur aus **französischer**, sowie auch  
aus **ächt indischer** völlig reiner Waare  
bestehend, deren sonstiger Preis per Stück  
2, 2 $\frac{1}{2}$ , 3 — 5 fl. ist, verkaufe ich bedeutend  
unter dem reellen Werth und  
zwar von **1 fl.** an per Stück.

**Aechte chinesische Damen-**  
**Halstücher**, sonstiger Preis 3 fl., jetzt zu  
1 fl. 15 kr. und 1 fl. 36 kr. per Stück.

18517 **J. Hertz**, Marktstrasse 13.

Neue und getragene **Herrnkleider** sind zu haben bei  
18685 **A. Harzheim**, Goldgasse 21.

## Frische Schellfische

sind eingetroffen bei

19271 **Johann Adrian**, Marktstrasse 36.

## Für Weihnachtsgeschenke

empfehle eine große Auswahl Lüsters und Kleiderstoffe  
zu herabgesetzten Preisen.

18551 **G. H. Lugenbühl**,  
Marktstrasse 15, zunächst dem Uhrthurm.

Eine englische Dame wünscht Stunden in ihrer Muttersprache zu ertheilen. Näheres Louisenstrasse 3 und in Heidelberg, Anlage 54.

English Pension conducted by an English Lady. Näheres Louisenstrasse 3. 17194

# Ganz frische Schellfische

treffen heute früh bei uns ein

**Schumacher & Potks**

369

am Uthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Einige hochgelbe Kanarienvögel sind zu verkaufen Kapellenstraße 31. 19152

Schachtstraße 8 sind 18000—20000 weiche Backsteine billig zu verkaufen.

Zwei gebrauchte noch in gutem Zustande befindliche Fensterläden sind billig abzugeben. Näheres Expedition. 19203

## Todes-Anzeige.

Freunden und Verwandten die traurige Nachricht von dem plötzlich erfolgten Tode unsers nun in Gott ruhenden Gatten, Onkels und Schwagers, **Johann Donges**.

Die Beerdigung findet Samstag Morgen 8 1/2 Uhr vom Sterbehause, Römerberg 19, aus statt.

19347

Die trauernde Gattin nebst Verwandten.

## Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, meinen innigst geliebten Gatten, den Herzoglichen Lakaien a. D. **Anton Huder**, in seinem 47. Lebensjahre nach einem langjährigen Gehirnleiden, den 4. December auf dem Eichberg in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernde Gattin:

19353

**D. Huder**, geb. **W e n c h a r d t**.

Freunden, Verwandten und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser ältestes, vielgeliebtes Kind, **Mathildchen**, nach kurzem, aber schweren Leiden zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen

**Christian und Christiane Zerbe.**

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittags 3 1/2 Uhr vom Leichenhause aus statt. 19336

## Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Anfang 3 3/4 Uhr.

Sabbath Morgen

8 1/2 "

Frankfurt, 5. December.

### Geld=Course.

### Wechsel=Course.

|                       |            |          |     |           |            |
|-----------------------|------------|----------|-----|-----------|------------|
| Vikolen               | 9 fl. 42   | — 44     | tr. | Amsterdam | 101 B.     |
| Holl. 10 fl.-Stücke   | 9 " 48     | — 50     | "   | Berlin    | 105 1/2 B. |
| 20 Frech.-Stücke      | 9 " 25 1/2 | — 26 1/2 | "   | Stettin   | 105 1/2 B. |
| Russ. Imperiales      | 9 " 43     | — 45     | "   | Hamburg   | 88 1/2 G.  |
| Preuss. Friedl'or.    | 9 " 56 1/2 | — 57 1/2 | "   | Leipzig   | 105 B.     |
| Dulaten               | 5 " 34     | — 36     | "   | London    | 119 B.     |
| Engl. Sovereigns      | 11 " 48    | — 52     | "   | Paris     | 94 3/4 G.  |
| Preuss. Cassenscheine | 1 " 44 7/8 | — 45 1/8 | "   | Wien      | 91 1/4 G.  |
| Dollars in Gold       | 2 " 26     | — 27     | "   | Disconto  | 3 1/2 % G. |

Hierbei eine Beilage.

# Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 288) 7. December 1866.

**Kurjaal zu Wiesbaden.**

Freitag den 7. December c.

Nachmittags:

## Preussische Militärmusik.

### Rassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft.

Verkaufslocal: **Markt 7.**

Frisch eingetroffen:

Salm per Pfund 1 fl. 12 fr.,

**Egmonder Schellfische per Pfund 9 fr.,**

Hechte per Pfund 30 fr.,

Karpfen per Pfund 20 fr.,

Schleien per Pfund 18 fr.,

Bachfische per Pfund 8 und 12 fr.,

große Barsche per Pfund 24 fr.,

sowie Kieler Sprott, alle Sorten billige Büdinge, Forellen, Zander, Cablian, Seezungen, gewässerten Loberdau, neuer Caviar, marinirte Bricken (Neunaugen) neue Kräuter-Anchovis rc. 185

### Puppenflüche.

Kleine kupferne Kochgeschirre für die Puppenflüche empfiehlt

19349

**P. J. Fliegen**, Kupferschmied, Weisgergasse 37

## Zwei halbe erste Rangloge-Plätze

sind abzugeben. Reflectanten wollen sich gefälligst melden Taunusstraße 9, erste Etage rechts. 19344

## Zu Weihnachtsgeschenken

sich eignend, empfehle eine Parthie zurückgesetzter Waaren, als: Reise- und Handtaschen, Cigarrenständer, Papetrien, Arbeits-Necessaire, Portemonnaies, Cigarrenetuis rc., welche unter dem Fabrikpreise verkaufe.

**Hermann Geismar**,

9345

neue Colonnade, frühere Industrie-Halle.

## Anzeige.

Durch Decret des Königlichen Justizministeriums bin, ich zum Procurator bei dem Hof- und Appellationsgericht in Wiesbaden ernannt, habe mein Domicil von Nassau a/L. hierher verlegt und die Praxis meines verstorbenen Bruders Dr. Fr. Lang übernommen.

Wiesbaden, den 4. December 1866.

Lang. 19187

## Christbescherung in der Blindenanstalt.

Bei meinen Kindern kann ich nun nicht mehr sein! Aber ich weiß doch, daß diese am Christtage nicht vergessen, und ich von meinen alten Freunden, Kunden und Gönnern nicht verlassen werde!

Es sind zwar die Geldbeutel, Sparbüchsen und Haushalte seither zu gar vielen andern edlen Zwecken bereits stark in Anspruch genommen worden. Aber dennoch wage ich es, für die bevorstehende Christbescherung anzuklopfen, mein leicht zu assortirendes Lager auf dem Weihnachtstische blinder Kinder zu geneigtem Zuspruche, und die Anstalt dem seither bewährten Wohlwollen zu empfehlen, damit meine Kinder nicht merken, daß ich nicht da bin. Nicht wahr ich krieg' was??!

Etwaige gütige Gaben bitte ich an Herrn Obersterrath Pantz (Adolphstraße 1), Herrn Rechnungstammerrath Sachs (Helenenstraße 22), oder zu Frau Böbel in mein Haus (Emserstraße 18) gelangen zu lassen. Wir können alles brauchen, und den Dank behalte ich mir vor, wenn er auch spät kommen sollte.

Diez und Wiesbaden, den 3. December 1866.

329. Immer noch und wieder der alte Oberhausvater der Blindenanstalt zu Wiesbaden: v. Gageru, Amtmann zu Diez.

## Englische Vorlesungen.

Der englische Geistliche dahier beabsichtigt in dem großen Saale des „Cölnischen Hofes“ einige Vorlesungen in englischer Sprache zu geben, deren erste Montag den 10. December stattfinden wird.

Eintrittskarten zu haben bei Herrn Bouffier, Mauergasse 2, in den sämtlichen hiesigen Buchhandlungen und an der Kasse.

Einzelne Karten zu 18 kr., Familienkarten für 5 Personen 36 kr.

(Der Ertrag wird nach Abzug der Kosten für das Local zur Christbescherung für Arme dieser Stadt verwendet.)

Erste Vorlesung: Macbeth von Shakespeare.

## English Readings.

The British Chaplain proposes to give in the large room of the „Cölnischer Hof“ on Monday evening next, December 10<sup>th</sup>, at 6. 30, the first of a few readings in the English Tongue.

Entrance by tickets to be had of Mr. Bouffier, Mauergasse 2, or at the libraries, or on the Evening of the 10<sup>th</sup> at the door of the room.

Price of single ticket 18 kr., of family ticket for 5 persons 36 kr.

The proceeds after payment of expenses of room will be devoted to the poor at Christmas.

Subject of 1<sup>st</sup> reading: Macbeth from Shakespeare.

## Zu verkaufen

ein eisernes Einhängeschild mit „Cigarren“; ein rhein. Conversations-Lexikon, 12 Bände; ein „Annalen des Vereins für Nassauische Alterthumskunde 1866“; ein „Denkmäler aus Nassau“; die Abtei Marienstadt. Näh. Expedition. 19324

## Brochen

per Stück 9, 15, 21 kr. empfiehlt  
19328

Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

# Preussische Feuer-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Berlin.

Genehmigt von des Königs von Preussen Majestät durch die Allerhöchste Bestätigungs-Urkunde vom 5. Mai 1866.

**Grundcapital: Eine Million Thaler Preuss. Curt.**

## Verwaltungsrath:

Hugo, Fürst zu Hohenlohe, Herzog von Ujest, Durchlaucht.

Wilhelm, Fürst zu Putbus, Durchlaucht.

Wilhelm, Graf von Kleist-Fuchow auf Fuchow.

Julius von Treslow, Rittergutsbesitzer auf Grocholin.

Herrmann Henckel, Bankdirector in Berlin.


Die Gesellschaft beabsichtigt für Frankfurt und Nassau eine General-Agentur zu errichten.

Geeignete Bewerber dafür belieben ihre Offerten portofrei an uns einzusenden.  
Berlin, den 5. December 1866. Die Direction. 19317

## Frische Orangen und Citronen

sind eingetroffen bei  
19321

C. W. Schmidt,  
Goldgasse 2.

 Kienaugen,

Anchovis,

russische Pickelfardinien,

Sardines à l'huile,

Sardellen,

Häringe (Holländ. Kronbrand),

marinirte Häringe,

geräucherte Lachsforellen,

englische Bückinge zum Rohessen,

Bratbückinge,

Schellfische

19319

empfiehlt C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

## Das große Schuh- und Stiefel-Lager von J. Wacker aus Stuttgart

empfiehlt Herrnzugstiefel von 5 fl. bis 6 fl. ohne Doppelsonnen, mit Doppelsonnen von 6 fl. 30 kr. bis 7 fl., Kinderrussenstiefel von 2 fl. an, Kizlederstiefel für Damen von 3 fl. 30 kr. bis 4 fl. 30 kr., besetzte und unbesetzte Filzstiefel, alle Sorten Winterpantoffeln in grau, schwarz und braun.

Eine Parthie graue Damen- und Kinderzeugstiefel zu sehr herabgesetzten Preisen, Gummischuhe von 1 fl. 6 kr. an.

Der Laden Goldgasse 20.

18720

## Haus gesucht.

In einer gesunden Lage Wiesbaden's wird ein Haus gesucht, womöglich mit Garten, im Preise von ca. 20,000 fl. Offerten unter A. Z. besorgt die Expedition.

19334

**Rothholz**, bestes und billigstes Brennmaterial, sowohl zum Anmachen in Feuerungen jeder Art, für Öfen, sowie auch zum Gebrauche in Kochherden zur Entwicklung einer raschen intensiven Hitze, besonders für Restaurationen, Gasthäuser und Conditoreien und zum Heizen namentlich für Porzellanöfen.

Um von den vorzüglichsten Eigenschaften des Rothholzes beim Heizen von Öfen den größtmöglichen Vortheil zu ziehen, ist es erforderlich, daß die Klappe oder der Schieber des Ofenrohrs beinahe, die Oeffnungen in der Feuerthüre und des Aschenfalles vollständig geschlossen sind.

Das Rothholz wird Centnerweise zu wesentlich ermäßigten Preisen abgegeben und ist zu haben in der Holz- und Steinkohlenhandlung unseres Agenten Herrn Herm. Schirmer in Wiesbaden, Bahnhofstraße 12.

Mainz. Verein für chemische Industrie. 17715

## Westph. Pumpernickel

ist eingetroffen bei Joh. Adrian, Marktstraße 36. 19271

**Frische Schellfische,  
Süße Bratbündlinge**

19185 bei F. Strasburger, Kirchgasse 10

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich zu den bevorstehenden Weihnachten eine Parthie Pariser Mäntel zum Einkaufspreise abgebe, um damit aufzuräumen.

19230 Fanny Gerson, Hofputzmacherin, Webergasse 13.

## Kindfleisch

erste Qualität per Pfund 14 kr. bei Metzger Baum, Neugasse. 10626

**Filzschuhe und Stiefel**, mit und ohne Lederbeleg, sind zu billigen Preisen zu haben bei

18686 **A. Harzheim**, Goldgasse 21.

Heidenberg 10 im Hinterhaus eine Stiege werden fortwährend Öfen zum Sehen und Rufen angenommen. Sprunkel. 16673

In dem Laden des Herrn Wallenfels, Langgasse 33, ist am Dienstag Nachmittag ein grünesidener Regenschirm irrtümlich mitgenommen worden. Man bittet denselben in dem Laden zurückzugeben. 19251

Freitag den 30. November Abends wurde in den Sälen des Curhauses, oder von da bis in die Taunusstraße, ein kleines werthloses Notizbuch verloren. Dem Finder eine gute Belohnung. Näheres Taunusstraße 21, eine Stiege hoch. 19316

Gestern Nachmittag wurden in der Kirchgasse Freiligrath's Gedichte (in rothem Leder-Einband) verloren. Um gefällige Abgabe wird gebeten Dozheimerstraße 21, Parterre. 19352

Vergangene Woche ist im Theater nach der Vorstellung „Einer von unsere Leute“ — von dem Corridor des ersten Ranges links ein Opernglas, vermuthlich durch Verwechslung abhanden gekommen. Man bittet dasselbe an die Logenfrau gefälligst abzugeben. 19338

Ein anständiges Mädchen, welches im Kleidermachen (nicht schneiden) gut geübt ist, findet dauernd Beschäftigung. Zu erfragen in der Exped. 19248

18686

- Ein reinliches Monatmädchen gesucht Friedrichstraße 8, Bel-Etage. 19348  
 Ein reinliches Mädchen, das fein Weißzeug nähen kann, wünscht Beschäftigung in oder außer dem Hause. Näheres Heidenberg 6, 3. Stock. 19337

### Stellen-Gesuche.

- Ein braves Mädchen wird in eine hiesige Bierwirthschaft auf gleich gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 18334  
 Ein braves, reinliches Kindermädchen wird gesucht. Näh. Exped. d. Bl. 19151  
 Gesucht zwei Mädchen oder eine Wittwe, die gut nähen können und alle Hausarbeit verstehen; französische Sprache wird verlangt. Zu sprechen zwischen 9—11 Uhr Morgens. Näh. Frankfurterstraße 4. 17471  
 Ein gefestetes Frauenzimmer, in Hand-, Hausarbeiten oder Küche bewandert, sucht gegen freundliche Behandlung ohne Salair ein Unterkommen. Näh. zu erfragen in der Expedition. 19331  
 Eine reinliche Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht Frankfurterstraße 15. 19351  
 Ein reinliches Mädchen, das sich aller Hausarbeit unterzieht, wird gesucht und kann gleich eintreten Feldstraße 10. 19357  
 Eine perfekte Köchin, die jedoch auch die Hausarbeit mit übernimmt, wird für eine fremde, aus 2 Personen bestehende Herrschaft gesucht. Nur solche, denen die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wollen sich melden Tannusstraße 9, 1. Etage rechts. 19343

## Arbeiter-Gesuch.

- Eine Anzahl Mädchen und Jungen, sowie einige kräftige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung auf der Neumühle. 19346  
 Kirchgasse 35 wird ein Junge zum Weetragen gesucht. 19077  
 Ein Mann, der gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle auf einem Bureau als Schreiber oder zur Buchführung. Auch würde Dienst angenommen als Verwalter oder Beschließer. Näheres Expedition. 19340  
 Ein gewandter Kellner, welcher zugleich die Kellnerarbeit gründlich versteht, gute Zeugnisse besitzt, wünscht baldigst eine Stelle. Zu erfragen Nerostraße 13 bei H. Kohlmann, Hinterbau. 19339  
 Gesucht auf 1. Januar eine Schreinerwerkstätte wo 3—4 Mann arbeiten können, womöglich mit 1 auch 2 Zimmern. Näheres bei F. Wintermeyer, Säfnergasse 13. 19276

### Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags.)

- Adelheidstraße 13 ist eine Wohnung: 3 Zimmer, 2 Dachkammern, 1 Küche u. s. w., gleich oder auch später zu vermieten. 19161  
 Adolphstraße 1 ist Bel-Etage ein abgeschlossenes Logis, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör und Bequemlichkeiten, auf 1. April anderweit zu vermieten. 17760  
 Adolphstraße 3 ist eine Wohnung im 3. Stock mit allem Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. bei Rufus Walther. 15542  
 Adolphstraße 6 ist der obere Stock des Seitenbaues auf kommenden Januar an eine stille kinderlose Familie zu vermieten. 16397  
 Adolphstraße 9 ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich anderweit zu vermieten. U. Fach und G. Hahn. 15544  
 Bahnhofstraße 2 im 3. Stock sind 3 unmöbl. Zimmer zu verm. 16052  
 Bahnhofstraße 4 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Salon und Zubehör und Stallung zu vermieten. 16959

- Bahnhofstraße 12** ist die Parterrewohnung zu vermieten und gleich zu beziehen. 16061  
**Dambachthal 4** ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. 17131  
**Dogheimerstraße 2b** ist Parterre ein freundliches Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 15700  
**Dogheimerstraße 6, 1. Stock, 1 möblirtes Zimmer** zu vermieten. 17877  
**Dogheimerstraße 8, Vorderhaus, ist ein möbl. Zimmer** zu verm. 18575  
**Elisabethenstraße 5** ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19136  
**Emserstraße 2b** ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 18748  
**Emserstraße 3** sind 2—3 Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten, auf Verlangen auch Küche. 18312  
**Emserstraße 9** sind 2 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 19081  
**Emserstraße 10** ist auf den 1. Januar eine Parterre-Wohnung in dem Seitenbau zu vermieten. 15324  
**Faulbrunnenstraße 4 im 2. Stock** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör sofort zu verm. 15110  
**Faulbrunnenstraße 9** sind 1 bis 2 möblirte Zimmer zu vermieten, auch kann eine Mansarde dazu gegeben werden. 18465  
 **Ecke der Faulbrunnenstraße 12** ist eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern zu vermieten. 15364  
**Friedrichstraße 2** ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, 3 Kammern etc., sogleich zu vermieten. 19119  
**Friedrichstraße 6** ist der mittlere Stock im Hinterhaus zu verm. 19314  
**Friedrichstraße 33** sind 2 bis 3 Zimmer Parterre mit oder ohne Möbel zu vermieten. 18594  
**Geisbergstraße 15** ist eine möblirte Parterrewohnung mit Balkon und Doppelfenster von 4—5 Zimmern mit auch ohne Küche vom 16. d. M. an zu vermieten. 17395  
**Goldgasse 21** ist ein Laden mit oder ohne Logis zu verm. 15169  
**Heidenberg 14** sind 2 Dachlogis zu vermieten. 18251  
**Heidenberg 17** ist eine heizbare Dachstube zu vermieten. 17880  
**Heidenberg 17** ist eine abgeschlossene Wohnung im 3. Stock auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst. 18601  
**Helenenstraße 7, in der Nähe der Infanterie-Caserne, sind 1 auch 2 möblirte Zimmer** zu vermieten. 17744  
**Helenenstraße 8** ist eine vollständige Wohnung sofort zu vermiet. 16939  
**Helenenstraße 21** ist eine Mansarde an eine stille Familie zu verm. 16098  
**Hirschgraben 12** ist eine abgeschlossene Wohnung im 3. Stock auf 1. Januar zu vermieten. Näheres bei A. Machenheimer, Römerberg 1. 18277  
**Hochstraße 2** ist eine Wohnung gleich zu vermieten. 16814  
**Kirchgasse 4a** ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. 15109  
**Kirchhofsgasse 6** ist ein Laden mit Alkoven, eine kleine Mansardwohnung und Kellerabtheilung auf den 1. Januar 1867, auch später anderweit zu vermieten. Näh. bei Dachdecker Schmidt, Mauergasse 8. 18887  
**Langgasse 10** ist im mittleren Stock ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, 2 Rabinetten, Küche, Holzstall, Mansarde, zu vermieten und gleich, auch später zu beziehen. 13876  
**Langgasse 13** sind 3 ineinandergehende unmöblirte Zimmer auf gleich zu vermieten. 19325  
**Langgasse 17** ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 17182  
**Louisenstraße 14** ist eine Wohnung von 6 Piecen mit allem Zubehör an eine stille Familie sogleich zu vermieten. 16997

- Louisenstraße 18 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 18692
- Louisenstraße 35 ist ein möblirtes Zimmer, auf Verlangen mit Kabinet und Dachkammer zu vermieten. 19038
- Ludwigstraße 8 sind 3 — 4 Logis mit oder ohne Stall und Scheune zu vermieten. Näh. bei H. Jung, Ecke der Röder- und Lehrstraße. 16602
- 12 Mainzerstraße 12**
- drei gut möblirte Parterrezimmer mit oder ohne Pension, Mitgebrauch der Küche, sowie 2 Mansarden zu vermieten. 18625
- Mainzerstraße 12, Parterre, ist ein elegant möblirter Salon nebst Schlafzimmer, 1 oder 2 Betten, zu 30 fl. per Monat, und 1 Zimmer an eine einzelne Person zu 12 fl. per Monat zu vermieten. 19189
- Mainzerstraße 18 ist eine kleine Mansarde-Wohnung, ein Zimmer mit 2 Cabinetten an eine einzelne Dame oder Herrn sogleich zu verm. 17644
- Marktstraße 13 ist eine Wohnung, aus 5 Zimmern, Küche zc. bestehend, zu vermieten. 17438
- Marktstraße 21 bei B. M. Tendlan ist eine Wohnung zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 15521
- Marktstraße 38 ist ein Dachlogis sogleich zu vermieten. 17957
- Mauergasse 9 ist eine Stube zu vermieten. 17828
- Mexnergasse 15 im Hinterhaus ist der mittlere Stock und ein kleines Dachlogis sogleich zu vermieten. 19145
- Moritzstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. 16143
- Moritzstraße 4 eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Rheinstraße 30 im 4ten Stock. 18866
- Moritzstraße 6 sind zwei Logis, bestehend in 4 Stuben, zu vermieten und sogleich zu beziehen. 19341
- Moritzstraße 9 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 17588
- Ecke der Moritz- und Adelheidstraße, in meinen neu erbauten Wohnhäusern, sind noch mehrere Wohnungen zu vermieten und gleich, auch später zu beziehen. Näheres im Hause selbst oder Schulgasse 4 bei P. H. Schmidt. 15564
- Nerostraße 13 bei Ch. Hermann ist der 2. und 3. Stock auf gleich zu verm. 15565
- Nerostraße 15 sind im Vorderhaus zwei abgeschlossene Wohnungen (Parterre und 2. Stock) 3 und 4 Zimmer zc., auf gleich zu vermieten. 15566
- Neugasse 22 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 18784
- Nicolasstraße 3 ist auf 1. Januar 1867 eine Wohnung im Seitenbau an eine stille Familie zu vermieten. 18431
- Nicolasstraße 4 und 5 sind mehrere große und kleine Wohnungen zu verm. Näheres Adelheidstraße 12. 13246
- Oranienstraße 12 ist die Bel-Etage und der zweite Stock, bestehend in fünf Zimmern nebst Zubehör, sogleich zu vermieten. 15570
- Oranienstraße 18 ist die Bel-Etage gleich oder auf 1. Januar zu vermieten. 15401
- Platterstraße 9 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 14752
- Rheinstraße 38 sind 1 auch 2 möblirte Zimmer abzugeben. 17349
- Rheinstraße 30 ist eine Wohnung, Bel-Etage, von 5 Zimmern zc. sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock. 15571
- Rheinstraße 40 ist der erste Stock, bestehend in 8 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten; derselbe wird auch getheilt abgegeben. 18760
- Ecke der Rhein- und Bahnhofstraße (Sonnenseite) in der Bel-Etage ist eine möblirte Wohnung, 5 Zimmer, Küche zc., zu vermieten. Näheres in der Expedition. 17960

- 20381  
 Röderallee 30 ist eine Mansard-Wohnung auf gleich oder auch später zu vermieten. 18694  
 Rödstraße 35 im Hinterhaus ist ein Logis mit Werkstätte für Schlosser u. geeignet, zu vermieten und gleich zu beziehen. 15987  
 Saalgasse 16 ist im 2. Stock eine vollständige Wohnung zu verm. 15572  
 Saalgasse 34 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 19041  
 Schillerplatz 2d ist im Seitenbau eine für sich abgeschlossene Wohnung an eine stille Familie auf April oder früher zu vermieten. 19315  
 Schwalbacherstraße 27 ist ein Dachlogis auf 1. Januar zu verm. 18715  
 Fortgesetzte Schwalbacherstraße 47 ist ein einfach möbliertes Zimmer (Aussicht nach der Straße) zu vermieten. 19270  
 Steingasse 9 ist ein Logis sogleich zu vermieten. 17478  
 Steingasse 20 ist ein Logis im 2. Stock auf 1. Januar, sowie ein unmöbliertes Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 16832  
 Steingasse 21 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten; auch können zwei reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. 17950  
 Al. Webergasse 5 ist der 2. und 3. Stock zu vermieten. Näheres Friedrichstraße 6. 14699  
 Wellritzstraße 4 ist Bel-Etage rechts ein schönes möbliertes Zimmer zu vermieten. 19126  
 Wellritzstraße 5 ist der 2. Stock im Vorderhaus auf gleich zu verm. 15487  
 Ein Landhaus in der Nähe des Curhauses ist sogleich zu vermieten oder zu verkaufen. Das Nähere in der Exped. 15591  
 In der Rheinstraße 13 ist auf den 1. November der 2. Stock möbliert, oder die Parterre-Wohnung und extra 3 Zimmer im 2. Stock zu verm. 16274  
 Eine elegante Wohnung, bestehend aus einem Salon und vier Zimmern, Küche Mansarden und allen sonstigen Bequemlichkeiten, mit oder ohne Möbel, unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu vermieten. Näh. Exped. 18855  
 Eine freundliche abgeschlossene Wohnung (Sommerseite) von 3 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Holzstall, Waschküche, ist auf den 1. April 1867 zu vermieten. Expedition zu erfragen. 19287

**Wohnung zu vermieten.**

In gesündester Lage ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, einem Altoven und Küche, nebst 2 großen Mansarden und vielem Kellerraum, zum 1. Januar oder 1. April 1867, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Auch wird ein Theil der Wohnung abgegeben. Näheres in der Expedition. 19286

**Ein Laden**

nebst Wohnung ist Häfnergasse 3 zu vermieten. 19354

Faulbrunnenstraße 4 kann ein Arbeiter heizbare Schlafstelle haben. 19058

Zwei reinliche Arbeiter finden Schlafstellen. Näheres Ellenbogengasse 10, eine Stiege hoch. 19289

Ein „donnerndes Hoch“ soll erschallen in die Taunusstraße dem Fräulein Bina Denhard zu ihrem heutigen Geburtstage! Denke oft an mich. 19313

Es gratulirt der lieben Tante, Taunusstraße 28, zum Geburtstage! 19335  
 Verges auch mich mit.

**Wiesbadener Fruchtpreis.**

|                                 |  |
|---------------------------------|--|
| Rother Waizen (160 Pfund)       | 12 fl. 5 kr.                             |
| Korn (140 Pfund)                | 7 fl. — kr.                              |
| Haser (100 Pfund)               | 4 fl. — kr.                              |
| Wiesbaden, den 6. December 1866 | Königl. Polizei-Direction.<br>v. Rößler. |